



Das Ensemble Vocal de Villars-sur-Glâne (EVV)



Das seit 2002 von **Philippe Morard** geleitete *Ensemble Vocal de Villars-sur-Glâne* (EVV) wurde 1978 von Pierre-Georges Roubaty unter dem Namen „Choeur de la Maîtrise de Villars-sur-Glâne » gegründet. 1990 in EVV umgetauft, zählt es heute etwa 80 bis 90 begeisterte Sängerinnen und Sänger; die meisten besitzen eine vokale oder instrumentale Ausbildung. Das Repertoire des EVV umfasst vor allem größere Werke für Chor und Orchester, wie Oratorien, Kantaten, Passionen und Messen, enthält aber auch Motetten *a cappella* und zeitgenössische Kompositionen. Von Anfang an hat das EVV eng mit den [Adventskonzerten von Villars-sur-Glâne](#) zusammengearbeitet; in diesem Rahmen hat es die schönsten Werke geistlicher Musik interpretiert.

In der Schweiz nahm es an der ersten Saison der Oper von Avenches und am „Festival de Musique Sacrée“ in Freiburg teil, und trat in zahlreichen Konzertsälen auf, insbesondere: „Auditorium Stravinski“ in Montreux, „Victoria Hall“ in Genf, „Métropole“ in Lausanne, „Temple du Bas“ in Neuchâtel, Bieler Kongresshaus und Berner „Kultur-Casino“. Es wurde aber auch ins Ausland eingeladen: „Festival de la Chaise-Dieu“, „Salzburger Kulturtage“, Paris, Lille, Tourcoing, Wiener „Musikverein“, St-Niklaus-Dom von Prag.

Das EVV wurde von verschiedenen Orchestern begleitet: Orchester von Villars-sur-Glâne, „Orchestre de Chambre de Lausanne“, Prager Radio-Orchester, „Orchestre national d’Ile-de-France“, „La Grande Ecurie et la Chambre du Roy“, „Orchestre de Chambre Fribourgeois“, „Orchestre de Chambre de Genève (OCG)“, Wiener Concert-Verein, „Orchestre symphonique du Jura“, Orchester „ensemble la fontaine“, „Prager philharmonischen Orchester“, Lyoner Barockorchester des „Concert de l’Hostel Dieu“, Orchester „Ensemble instrumental La Chimera“. Dabei stand es unter der Leitung renommierter Dirigenten wie Michel Corboz, Jacques Mercier, Jean-Claude Malgoire, Martin Sieghart, Michael Hofstetter, Janos Czifra, Jesus Lopez Cobos, Milan Horvat, François Pantillon.

Aufnahmen:

Das EVV beteiligte sich mit Weihnachtsliedern, begleitet und „a capella“, an einer Plattenaufnahme „[L'abbé Bovet chante Noël](#)“. Auf CD wurden zwei Uraufführungen aufgenommen: das *Te Deum* und das *Oratorium Laudes S.Mariae Heremitarum* von Pater Theo Flury, Organist und Komponist in Einsiedeln. Auf zwei weiteren CD wurden die [Missa in honorem Sancti Mauriti et Sociorum](#) von Theo Flury und die „[Messe du divin Rédempteur](#)“, von Joseph Bovet aufgezeichnet.

Repertoire:

Unter der Leitung seines Titularchefs Philippe Morard brachte der Chor folgende Werke zur Ausführung:

- ♪ das *Requiem* von M. Duruflé;
- ♪ die *Stabat Mater* von A. Dvořák und von J. Haydn;
- ♪ die *Krönungsmesse* und die *Vesperae solennes de confessore* von WA. Mozart;
- ♪ *Carmina Burana* von C. Orff;
- ♪ *Die Schöpfung* von J. Haydn mit dem „Wiener Concert-Verein“ (Kammerorchester der „Wiener Symphoniker“);
- ♪ die *Petite Messe Solennelle* von G. Rossini;
- ♪ *Christus* und *Lobgesang* von F. Mendelssohn mit demselben „Wiener Concert-Verein“;
- ♪ das *Requiem* von G. Fauré bei der „Schubertiade 2007“ in Fribourg;
- ♪ die Kantate *Christen ätzet diesen Tag BWV63* und das *Magnificat BWV 243* von JS. Bach mit dem „ensemble la fontaine“ (Altinstrumente);
- ♪ die [Johannespassion](#) von JS. Bach mit dem „Orchestre de Chambre de Genève (OCG)“, in Genf und Payerne;
- ♪ *Sub lumina prima*, ein Werk von H. Baeriswyl in Uraufführung, und die *Misa Tango* von L. Bacalov mit dem „Orchestre des Concerts de l'Avent“;
- ♪ *Ein deutsches Requiem* von J. Brahms mit dem „Orchestre de chambre fribourgeois (OCF)“;
- ♪ die *Messe in D-Dur* von A. Dvořák in Freiburg;
- ♪ *Israel in Egypt*, Oratorium für zwei Chöre, Solisten und Orchester von GF. Händel mit dem „ensemble la fontaine“;
- ♪ [Elias](#) von F. Mendelssohn mit dem „Orchestre symphonique du Jura“ in Villars und Porrentruy;
- ♪ die *Messa di Gloria* von G.Puccini mit dem „Orchestre de chambre fribourgeois (OCF)“;
- ♪ die *Messa di Gloria*, Wiederaufführung in Prag mit dem Philharmonischen Orchester Prag;
- ♪ die *Messa da Requiem* von G. Verdi, Uraufführung einer Version für Brassband, mit dem „Brass Band Fribourg“ und zwei anderen Chören, in La-Tour-de-Trême;
- ♪ das *Requiem* KV 626 von WA. Mozart mit dem „Wiener Concert-Verein“ (Kammerorchester der „Wiener Symphoniker“);
- ♪ das *Weihnachtsoratorium* von JS. Bach mit dem Lyoner Barockorchester des „Concert de l'Hostel Dieu“;
- ♪ die *Misa de Indios* und *Misa Criolla* von Ariel Ramirez mit dem „Ensemble instrumental La Chimera“;
- ♪ das *Gloria FP177* und das *Stabat Mater FP148* von Francis Poulenc mit dem „Orchestre de chambre fribourgeois (OCF)“.

Auch berühmte Chefs haben das EVV dirigiert. Anlässlich zahlreicher Konzerte wurden namentlich folgende Werke aufgeführt:

- ♪ die *Matthäusp passion* von JS. Bach, unter der Leitung von Michel Corboz, mit dem „Ensemble vocal de Lausanne“ und dem „Orchestre de chambre de Villars“, in Villars und Genf (Victoria Hall);
- ♪ das *Weihnachtsoratorium* von JS. Bach unter der Leitung von Martin Sieghart mit dem „Orchestre de chambre de Villars“, in Villars und Genf (St-Pierre);

- ♪ die *Messe in f-Moll* von A. Bruckner, unter der Leitung von Martin Sieghart mit dem „Bruckner Orchester Linz“ in Villars und Wien (Musikverein);
- ♪ *Elias* von F. Mendelssohn, auf Einladung von Jacques Mercier mit seinem Orchester „Orchestre national d'Île-de-France“, in Villars, Bussigny, Sarcelles und Paris (St-Roch);
- ♪ die *Grosse Messe in c-Moll KV427* von W.A. Mozart unter der Leitung von Jacques Mercier mit dem „Orchestre de chambre de Villars“;
- ♪ die *Cantate de Noël* von A. Honegger und das *Gloria* von F. Poulenc, unter der Leitung von Jean-Claude Malgoire mit dem „Orchestre de chambre de Villars“, in Villars und Tourcoing;
- ♪ *Paulus* von F. Mendelssohn, unter der Leitung von Milan Horvat mit dem „Orchestre de chambre de Lausanne“, in Villars und Lausanne (Métropole);
- ♪ *Judas Maccabeus* von G.F. Haendel, unter der Leitung von Michael Hofstetter mit dem „Orchestre de chambre de Lausanne“, in Villars und Lausanne (Métropole);
- ♪ die *h-Moll-Messe BWV 232* von J.S. Bach, unter der Leitung von Jean-Claude Malgoire mit „La Grande Ecurie et la Chambre du Roy“, in Villars und Tourcoing;
- ♪ *Rédemption* von C. Franck unter der Leitung von Jacques Mercier mit dem „Orchestre de chambre de Villars“;
- ♪ *Chöre und Arien aus bekannten Opern, von Purcell zu Verdi* auf Einladung von Srbojub Dinic, mit dem „Orchestre de chambre de Villars“;
- ♪ *Messiah* von G.F. Haendel auf Einladung von Michael Hofstetter, Chef des „Orchestre de Chambre de Genève (OCG)“, in Neuchâtel, Fribourg und Genf;
- ♪ die *Deutsche Messe* von F. Schubert auf Einladung von André Charlet mit dem „Swiss Brass Consort“, bei der „Schubertiade 2007“ in Fribourg;
- ♪ die *Misa Tango* von L. Bacalov auf Einladung von Facundo Agudin, Chef des „Orchestre symphonique du Jura“, anlässlich einer Juratournee in Moutier, Porrentruy, Delémont und Neuchâtel;
- ♪ *Die Schöpfung* von J. Haydn im Rahmen der Abonnementskonzerte des „Orchestre de chambre de Genève (OCG)“, auf Einladung seines Chefs Patrick Lange (Konzert in Fribourg wiederholt);
- ♪ die *Messa da Requiem* von G. Verdi mit dem Bieler symphonischen Chor und Orchester, auf Einladung ihres Chefs François Pantillon, in Biel, Freiburg und Bern (Kultur-Casino);
- ♪ die *Messa da Requiem* von G. Verdi, in einer Version für Brassband, mit der „Brass Band Fribourg“, und weiteren Chören, auf Einladung von Frédéric Théodoloz, Chef der BBF, in Fribourg;
- ♪ *Das Paradies und die Peri* op. 50 von R. Schumann, Konzerte im Jura und in Villars mit dem « Orchestre des Lumières », auf Einladung von seinem Chef Facundo Agudin.